



Kreisjugendring Aschaffenburg

des Bayerischen Jugendrings K.d.ö.R

Allgemeine Festsetzungen

1. Der Haushaltsplan **2016** für den Kreisjugendring Aschaffenburg wird in den Einnahmen und in den Ausgaben auf **106.750 EURO** festgesetzt.
2. Der Gesamtbetrag der für Investitionsmaßnahmen erforderlichen Kreditaufnahmen (§ 7 FO-HPL) wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Landesvorstands des Bayerischer Jugendrings auf **0 EURO** festgelegt.
3. Der Höchstbetrag der Kontokorrentkredite wird, vorbehaltlich der Bestätigung durch den Bayerischen Jugendring, auf **5.000 EURO** festgelegt.
4. Bestandteile des Haushaltsplans sind:
 - der Gesamtplan mit den Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne.
 - die Einzelansätze in den Haushaltsunterabschnitten.
 - der Stellenplan für alle Beschäftigten.
 - die Richtlinie über Entschädigungen an den Vorstand.
 - die Übersicht über den Stand der Rücklagen und Schulden,
 - Deckungskreis-Übersicht.
5. Der Haushaltsplan tritt am **1. Januar 2016** in Kraft.

Beschlossen durch die Vollversammlung in der Sitzung vom 23.11.2015

Aschaffenburg, 23.11.2015

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Harald Kolm', written over a light grey rectangular background.

Unterschrift des HH-Verantwortlichen

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2016

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben

- in EUR -

Kreisjugendring Aschaffenburg

Einzelplan		Haushaltsansatz				Ergebnisse der Jahresrechnung	
		Haushaltsjahr 2016		Vorjahr 2015		2014	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	6	7	8	9
1	Geschäftsführung	1.700	17.900	1.700	17.900	1.760,00	18.957,03
2	Aktivitäten	12.300	23.350	12.300	23.850	5.827,00	11.050,90
3	Einrichtungen der Jugendarbeit	0	0	0	0	0,00	0,00
4	Zuschüsse an Jugendorganisationen	3.000	65.500	3.000	65.000	0,00	66.983,10
5	Allgemeines Finanzwesen	89.750	0	89.750	0	90.546,31	1.142,28
0-5	Zusammen	106.750	106.750	106.750	106.750	98.133,31	98.133,31

Einzelplan 1 Geschäftsführung
 U-Abschnitt 100 Vorstand, Vollversammlung

Haush. stelle	Bezeichnung	Ansätze EUR		Rechnungserg. 2014	Amt	Erl.
		2016	2015			
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben					
.4010	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder (incl. pauschale Versteuerung)	3.300	3.300	3.165,00		1
.5510	Reisekosten (incl. Dienstreiseversicherung)	4.200	4.500	4.902,28		
.5520	Maßnahmen der beruflichen Fortbildung, Supervision	500	500	1.981,74		
.5810	Verfügungsmittel Vorsitzende/r	300	300	349,16		
.5820	Gästebewirtung, Ehrungen, Gastgeschenke	300	*****	*****		
.6110	Kosten der Gremien	2.200	2.200	1.255,96		
	Ausgaben	10.800	10.800	11.654,14		
UAB 100	Zu-/Überschuß	-10.800	-10.800	-11.654,14		

Einzelplan 1 Geschäftsführung

U-Abschnitt 110 Geschäftsstelle

Haush. stelle	Bezeichnung	Ansätze EUR		Rechnungserg. 2014	Amt	Erl.
		2016	2015			
	Einnahmen					
.1610	Vermischte Einnahmen	0	0	0,00		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben					
.4210	Vergütungen an Beschäftigte gegen geringes Arbeitsentgelt	0	0	0,00		
.4830	Sonstige Honorarkräfte z.B.Werkverträge <i>Erstattung gemäß dem Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements</i>	0	0	1.828,00		
.4950	Sonstige Personalnebenkosten (z.B. Umzugskosten, Stellenanzeigen)	0	0	0,00		
.5110	Geschäftsbedarf, Druckkosten	250	250	588,35		
.5120	Bücher und Zeitschriften	100	100	33,00		
.5140	Telefon, Fax, Internet, Porto	1.000	1.000	734,43		
.5160	Öffentlichkeitsarbeit	700	700	-54,92		
.5300	Geräte einschl. Erwerb bis 1.000,-- €	400	400	658,42		
.5340	Wartung und Betrieb von Hardware	1.000	1.000	1.097,44		
.5350	Software, Kauf und Wartung	300	300	257,03		
.5370	Miete und Leasing von Geräten (außerhalb Vorabdotierung)	0	0	150,00		
.5400	Unterhalt und Bewirtschaftung der Geschäftsstelle	0	0	0,00		
.5510	Reisekosten (incl. Dienstreiseversicherung)	200	200	252,70		
.5520	Maßnahmen der beruflichen Fortbildung, Supervision	700	700	0,00		
.5600	Versicherungen, Beratungskosten Dienstleistungen	1.350	1.350	1.100,80		
.5920	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00		
.6010	Beiträge an Organisationen SEFRA	100	100	66,00		
	Ausgaben	6.200	6.200	6.711,25		
UAB 110	Zu-/Überschuß	-6.200	-6.200	-6.711,25		

Einzelplan 1 Geschäftsführung

U-Abschnitt 120 Verleih, Service

Haush. stelle	Bezeichnung	Ansätze EUR		Rechnungserg. 2014	Amt	Erl.
		2016	2015			
Einnahmen						
.1030	Leihgebühren für Geräte Hüpfburg	1.200	1.200	1.550,00		
.1050	Sponsoring	0	0	0,00		
.2115	Sonstige zweckgebundene Zuschüsse Erstattung - Kosten JuLeiCa	500	500	210,00		
	Einnahmen	1.700	1.700	1.760,00		
Ausgaben						
.5120	Jugendleiter-Bibliothek	100	100	0,00		
.5200	Fahrzeuge (Anhänger Hüpfburg)	100	100	101,06		
.5300	Geräte Bewirtschaftungskosten Hüpfburg und andere Geräte	0	0	4,99		
.5600	Versicherungen, Beratungskosten Dienstleistungen	200	200	163,59		
.5950	Kosten für die Ausstellung der JuLeiCa	500	500	322,00		
.8400	Erwerb von Sachvermögen ab 1.000 EURO	0	0	0,00		2
	Ausgaben	900	900	591,64		
UAB 120	Zu-/Überschuß	800	800	1.168,36		

	Einnahmen	1.700	1.700	1.760,00		
	Ausgaben	17.900	17.900	18.957,03		
EP 1	Zu-/Überschuß	-16.200	-16.200	-17.197,03		

Einzelplan 2 Aktivitäten

U-Abschnitt 200 Aktivitäten

Haush. stelle	Bezeichnung	Ansätze EUR		Rechnungserg. 2014	Amt	Erl.
		2016	2015			
Einnahmen						
.1050	Inserate, Werbeeinnahmen, Sponsoring	1.000	1.000	0,00		
.1100	Teilnahmebeiträge, Eintritte	600	600	0,00		
.1400	Verkaufseinnahmen	0	0	0,00		
.2000	Zuschüsse des Bayerischen Jugendrings und des Bezirksjugendrings	350	350	0,00		
	Einnahmen	1.950	1.950	0,00		
Ausgaben						
.4800	Honorare an Betreuer/innen,	2.150	2.550	510,00		
.6100	Veranstaltungskosten	4.050	4.150	1.071,39		
	Ausgaben	6.200	6.700	1.581,39		
UAB 200	Zu-/Überschuß	-4.250	-4.750	-1.581,39		

Einzelplan 2 Aktivitäten
 U-Abschnitt 271 Jugendarbeit und Schule

Haush. stelle	Bezeichnung	Ansätze EUR		Rechnungserg. 2014	Amt	Erl.
		2016	2015			
Einnahmen						
.1100	Teilnahmebeiträge, Eintritte	0	0	120,00		
.2000	Zuschüsse des Bayerischen Jugendrings und des Bezirksjugendrings	9.930	9.930	5.707,00		
.2080	BzJR-Zuschuss für Projekte	420	420	0,00		
	Einnahmen	10.350	10.350	5.827,00		
Ausgaben						
.4800	Honorare an Betreuer/innen,	15.000	15.000	7.458,39		
.5520	Maßnahmen der beruflichen Fortbildung, Supervision	300	300	300,00		
.6100	Veranstaltungskosten	1.850	1.850	1.711,12		
	Ausgaben	17.150	17.150	9.469,51		
UAB 271	Zu-/Überschuß	-6.800	-6.800	-3.642,51		
	Einnahmen	12.300	12.300	5.827,00		
	Ausgaben	23.350	23.850	11.050,90		
EP 2	Zu-/Überschuß	-11.050	-11.550	-5.223,90		

Einzelplan 4 Zuschüsse an Jugendorganisationen

U-Abschnitt 400 Zuschüsse an Jugendorganisationen

Haush. stelle	Bezeichnung	Ansätze EUR		Rechnungserg. 2014	Amt	Erl.
		2016	2015			
	Einnahmen					
.2312	Spenden zug. Klangbrett	3.000	3.000	0,00		3
	Einnahmen	3.000	3.000	0,00		
	Ausgaben					
.7011	Förderung der Mitarbeiterbildung/Einzelteilnehmer	5.500	6.501	3.421,40		
.7012	Förderung der Mitarbeiterbildung/Kreis-ebene	1.000	999	1.665,00		
.7013	Förderung der Jugendbildung	17.000	17.999	15.577,20		
.7020	Förderung der internationalen Jugendbegegnung	500	500	0,00		
.7030	Förderung der Kulturarbeit	500	500	397,89		
.7061	Zentrale Leitungsaufgaben	500	500	377,50		
.7062	Grundförderung für Verbände	1.500	1.497	1.600,00		
.7063	Mitarbeit im KJR	500	498	300,00		
.7064	Verbandsförderung	13.500	13.500	18.000,00		
.7070	Förderung der Projektarbeit/Aktivitäten Modellfälle, besondere Maßnahmen	1.000	1.500	277,00		
.7080	Förderung von Freizeitmaßnahmen	21.000	18.006	25.367,11		
.7225	Förderung Klangbrett	3.000	3.000	0,00		3
	Ausgaben	65.500	65.000	66.983,10		
UAB 400	Zu-/Überschuß	-62.500	-62.000	-66.983,10		
	Einnahmen	3.000	3.000	0,00		
	Ausgaben	65.500	65.000	66.983,10		
EP 4	Zu-/Überschuß	-62.500	-62.000	-66.983,10		

Einzelplan 5 Allgemeines Finanzwesen

U-Abschnitt 500 Allgemeines Finanzwesen

Haush. stelle	Bezeichnung	Ansätze EUR		Rechnungserg. 2014	Amt	Erl.
		2016	2015			
Einnahmen						
.1510	Zinseinnahmen	150	150	46,31		
.2111	Pauschalzuschuss an den Jugendring	89.000	89.000	89.000,00		
.2311	Bußgeldzuweisungen der Gerichte	500	500	0,00		
.2312	Spenden	100	100	1.500,00		
.2510	Entnahme aus Betriebsmittelrücklagen	0	0	0,00		
.2900	Haushaltsüberschuß aus Vorjahren	0	0	0,00		
.2950	Buchmäßiger Kassenistbestand	0	0	0,00		
	Einnahmen	89.750	89.750	90.546,31		
Ausgaben						
.8010	Zinsausgaben	0	0	0,00		
.8020	Kontoführung, Kosten des Überweisungsverkehrs, Depotgebühren	0	0	7,50		
.8310	Zuführungen zur Betriebsmittelrücklage	0	0	1.134,78		
.8900	Haushaltsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0,00		
.8950	Buchmäßiger Kassenminusbestand	0	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	1.142,28		
UAB 500	Zu-/Überschuß	89.750	89.750	89.404,03		

	Einnahmen	89.750	89.750	90.546,31		
	Ausgaben	0	0	1.142,28		
EP 5	Zu-/Überschuß	89.750	89.750	89.404,03		

Kreisjugendring Aschaffenburg

Erläuterungen zum Haushaltsplan

- 1 s. Richtlinie über Entschädigungen an den Vorstand
- 2 Wenn durch Einsparungen und zusätzliche Einnahmen ein Überschuss entstände und dieser nicht der Betriebsmittelrücklage zugeführt wird, kann der Vorstand Gerätschaften für den Bereich Verleih und Service (Haushaltsabschnitt 120) erwerben. Diese Gerätschaften stehen der Jugendarbeit im Landkreis Aschaffenburg zur Verfügung.
- 3 Soweit Spenden für das Klangbrettradio eingehen (s. 400.2312) und der Stadtjugendring einen entsprechenden Antrag stellt, bewilligt der KJR einen Zuschuss in entsprechender Höhe (400.7225).
- 4 Wenn es die finanzielle Lage zulässt, können Haushaltsreste in den Einzelplänen 1,2 und 4 gebildet werden. Parallel dazu können zweckgebundene Rücklagen für das Projekt „Jugendarbeit und Schule“ gebildet werden.

Deckungskreise § 4 FO-HPL/S:

Gegenseitig deckungsfähig sind:

Deckungskreis 1: 100.5510, 100.5520, 100.5820, 110.4800, 110.4830, 110.5110, 110.5120, 110.5140, 110.5160, 110.5300, 110.5340, 110.5350, 110.5370, 110.5400, 110.5510, 110.5520, 110.5600, 110.5920, 110.6010, 120.5120, 120.5200, 120.5300, 120.5600, 120.5950

Deckungskreis 2: 200.4800, 200.6100

Deckungskreis 271: 271.4800, 271.5520, 271.6100

Deckungskreis 4: 400.7011, 400.7012, 400.7013, 400.7020, 400.7030, , 400.7061, 400.7062, 400.7063, 400.7064, 400.7070, 400.7080.

Kreisjugendring Aschaffenburg

Des Bayerisches Jugendrings K.d.ö.R

Anlage zum Haushaltsplan

Haushaltsjahr 2016

Richtlinie über Entschädigungen an den Vorstand

Es werden folgende monatliche Aufwandsentschädigungen gewährt:

Der/die Vorsitzende	80,00 €
Der/die Haushaltsverantwortliche	40,00 €
Der/die stellvertretende Vorsitzende	50,00 €

Sitzungsgeld unabhängig von der Dauer der Sitzung:

Sitzungsgeld	15,00 €
--------------	---------

Reisekosten

Es gilt das Bayerische Reisekostengesetz in der jeweiligen Fassung.

Kreisjugendring Aschaffenburg

des Bayerischen Jugendrings K.d.ö.R

Haushaltsjahr 2016

Übersicht über den Stand der Rücklagen und Schulden

1. Rücklagen

Zweckbestimmung der Rücklage	Stand am 1.1. des Haushaltsjahrs 2015 volle EURO	Voraussichtl. Stand am 1.1. des Planjahres 2016 volle EURO
Betriebsmittelrücklage	8.454	9.589
Gesamt	8.454	9.589

Erläuterungen:

2. Ermittlung des Richtwerts der Höhe der Betriebsmittelrücklage

Rücklagen-Richtwert

Ergebnis der Jahresrechnungen	Jahresrechnung 2014 volle EURO	Jahresrechnung 2013 volle EURO	Jahresrechnung 2012 volle EURO
Gesamtausgaben nach der Jahresrechnung	98.133	92.423	101.195
./. Investitionen (Ausgabengruppe)	0	0	0
./. Zuschüsse an Jugendorganisationen	66.983	64.513	63.592
Gesamt (Bezugsgröße)	31.150	27.910	37.603

Durchschnittliches Haushaltsvolumen der letzten drei Jahre

32.221 €

Richtwert für die Höhe der Betriebsmittelrücklage gem. § 6 Abs. 1 FO

3.222 €

3. Schulden

Es liegen keine Schulden vor.

Kreditgeber/Zweck	Stand am 1.1. des Haushaltsjahrs 2015 volle EURO	Voraussichtl. Stand am 1.1. des Planjahres 2016 volle EURO	Voraussichtl. planmäßig getilgt bis
Gesamtschulden	0	0	